

20 Jahre Sektion Haar (DAV) e.V.

Die Entstehung der Sektion Haar begann eigentlich aus der Ski- und Bergsportabteilung des TSV Haar.

In dieser fanden sich Interessierte für gemeinsame Bergwanderungen. Aufgrund dieses Zuspruches kam der Entschluss eine Ortsgruppe Haar in der Sektion Neuland im Deutschen Alpenverein zu gründen.

Am Donnerstag, den 19. Februar 1981 um 19.30 Uhr im Jagdfeldhof Haar (im Nebenraum) war es so weit. Es wurde eine Gründungsversammlung abgehalten. Anwesend waren 13 DAV - Mitglieder und 14 DAV - Nichtmitglieder. Die Ortsgruppe entwickelte sich gut wie die stetig steigenden Mitgliederzahlen bewiesen.

1981 war der Beginn mit 29 Mitgliedern - 2002 waren es bereits 335 Mitglieder.

Die Aktivitäten der neugegründeten Ortsgruppe Haar in der Sektion Neuland setzten die Mitglieder eifrig um. Wanderten im **August 1982** von Mittenwald über die Alpen nach Venedig. Die Gruppe machte einen Umweg über Luttach im Ahrntal um hier das Wappen der Gemeinde Haar zu überreichen für die bevorstehende Partnerschaft der Gemeinden Ahrntal und Haar.

Ein Höhepunkt für die Ortsgruppe Haar in der Sektion Neuland war am **15 Juli 1989**. Auf die „Westliche Floitenspitze“ (3195 m), im Hauptkamm der Zillertaler Alpen, wurde ein Gipfelkreuz aufgestellt. Vom Ahrntal aus, in Südtirol.

Das nach langer Vorarbeit von Wolfgang Hillner entworfene und gebaute Kreuz benötigte rund 480 Arbeitsstunden die alle ehrenamtlich geleistet wurden.

Die Buchstaben an den beiden Schenkelplatten wurden im Bezirkskrankenhaus Haar, (jetzt KBO Isar – Amper – Klinikum, Region München) von Patienten im Rahmen ihrer Arbeitstherapie gefertigt.

Die 9 Einzelteile des 4 Meter hohen sowie 2,80 Meter breiten, 100 kg schweren Aluminium-Gipfelkreuzes wurden von Mitgliedern der Ortsgruppe Haar, der Sektion Neuland im D.A.V. und von der Bergwacht aus dem Ahrntal von der Schwarzenstein Hütte zum Gipfel der Westlichen

Floitenspitze getragen. Auf dem Gipfel wurde das Kreuz zusammengesetzt. Ein großer Bergkristall krönt die Tafel mit der Inschrift in der Mitte des Kreuzes.

12 Jahre „Floite“ – Gipfelbuch

Das erste 200 Seiten umfassende Gipfelbuch beim Gipfelkreuz auf der westlichen Floitenspitze ist mit einem Eintrag vom **2. August 2000** bis auf die letzte Seite voll. Über 1000 Unterschriften dürften es sein. Australier, Amerikaner, Kanadier, Bergsteiger aus vielen europäischen Ländern, überraschend viele Deutsche nördlich des Mains und natürlich viele Tiroler und Haarer haben sich beim Gipfelkreuz in 3.194 Meter Höhe verewigt.

Am 23. Juni 2001 feierte die Ortsgruppe Haar in der Sektion Neuland das 20 jährige Bestehen im Rahmen eines Sommerfestes mit Ehrungen der anwesenden Gründungsmitglieder in der Hauptschule St. Konrad in Haar.

Der Weg zur eigenständigen Sektion Haar im D.A.V.

Allmählich stellte sich immer wieder die Frage warum sich die OG Haar nicht als Sektion im D.A.V. selbständig machen sollte.

Viele Gründe sprachen dafür – abwechslungsreiches, aktives Vereinsleben, hohe Mitgliederzahl, zahlreiche jugendliche Mitglieder.

Es wurde über das Für und Wider einer Sektions Neugründung beraten, und sich letztlich per Abstimmung für die eigene Sektion entschieden.

Gründung der Sektion Haar

Die Gründung einer Sektion erforderte verschiedene rechtliche Schritte. Erkundigungen in der Hauptgeschäftsstelle des DAV in München brachten Licht in die zu beachtende Vorgehensweise.

Es wurde eine Gründungsversammlung einberufen zu der alle Mitglieder der OG Haar eingeladen wurden. Über 95 stimmberechtigte Mitglieder folgten ihr.

Am **08. Mai 2003 um 20.00 Uhr** begann die Versammlung im „**Großen Sitzungssaal**“ des Rathauses von Haar.

Buchstäblich mit Blitz, Donner, Hagel und Regen. Nach kurzer Unterbrechung aufgrund des Gewitters wurde die Sitzung erfolgreich fortgesetzt. Die Stimmung der Anwesenden war heiter. Man empfand das Gewitter als reinigend und als gutes Omen für die neu zu gründende Sektion Haar.

Nach Begrüßung und einleitenden Worten, die diese Entwicklung bis zur Neugründung verdeutlichten, stellte der zukünftige Vorsitzende der Sektion und bisherige Vorsitzende der Ortsgruppe, Wolfgang Hillner, auch gleich das Programm der Sektion Haar vor.

Als besonders stolz erklärte sich der Vorsitzende im Namen der Sektion auf die 25 Tourenführer, die man in Haar schon ausgebildet habe, sogar ein C-Trainer war mit Stefan Schlumberger dabei.

Die Kletterwand, die man Dank der Gemeinde Haar in der Konrad Schule eingerichtet hatte, kommt seit Jahren bei der Schule und den Kindern aus Haar und den umliegenden Ortsteilen gut an.

Dies alles veranlasste dazu, mit dem Gefühl einer „soliden Basis“ in die Zukunft zu blicken, so Wolfgang Hillner zur Programmvorstellung.

Als Hauptpunkt der Sitzung wurde über die Satzung und die Organe und Funktionsträger der neu zu gründenden Sektion entschieden. Alle vorgeschlagenen Funktionsträger wurden per Abstimmung, angenommen.

Nicht nur ausgelassene Gründungsstimmung herrschte allerdings bei der anschließenden Festlegung des Finanzplanes. Vorerst sei nämlich in der neuen Sektion Haar etwas sparsamer zu rechnen, erläuterte man anhand einer offenen Bilanzprognose. Denn bis Ende 2003 verbleibt man als Mitglied in der Sektion Neuland, und muss damit weiterhin die Mitgliedsbeiträge an diese entrichten.

Auch wird der weitere Weg zur endgültig selbständigen Sektion Haar e.V. noch etwas kosten. Deshalb hoffte man, nun erst Mal mit Touren Gebühren in Höhe von 3 bis 5 Euro pro Tag im Jahr 2004 etwas Startgeld in die Kasse der Sektion zu bringen. Zudem wollte man versuchen, ein „Startkapital“ von der Sektion Neuland zu erhalten. Der Empfehlung Touren Gebühren einzuführen stimmte man in der Versammlung zu. Spätestens an der nächsten Mitgliederversammlung Ende 2004 sollte nochmal über die Vorgehensweise entschieden werden.

Dominiert hat diese Gründungsversammlung eindeutig die Zuversicht und Freude über die so vielversprechende, neue und eigene Sektion.

Und schon 105 übersiedelte Mitglieder freuten sich am Gründungstag mit.

Im Juli 2003 wurde der Sektion vom Finanzamt München die Gemeinnützigkeit zuerkannt.

Damit konnten die nächsten Schritte eingeleitet und die Aufnahme in den Deutschen Alpenverein beantragt werden.

Ebenfalls im Juli 2003 entschied der Verbandsrat des DAV über die Aufnahme als neue Sektion.

Sektion Haar

Nach bewährtem Muster wurde die „**Sektion Haar**“ fortgeführt.

Qualifizierte Fachübungsleiter ermöglichten es die ganzen Jahre und weiterhin die Sommer- und Winterprogramme durchzuführen. Die Programme sind das Herzstück jeder Sektion.

Naturkundliche Wanderungen, Gemütliche, Seniorengerechte Wanderungen.

Hochtouren im Sommer oder Skitouren im Winter, von Leicht bis sehr Anspruchsvoll.

Ohne einen ausgebildeten Fachübungsleiter (FÜL) bleibt das Hochgebirge versperrt.

(Unsere Tourenführer sind einen Beifall wert).

Rad fahren darf nicht vergessen werden.

Damals noch ohne -E-

Tolle MTB – Touren bis zu Stellungen vom 1. Weltkrieg in Südtirol.

Umrundungen z.B. um den Grünten, (dem Wächter des Allgäus).

Der Wirt überließ damals der Gruppe die Hütte und meinte er muss zu einer Geburtstagsfeier!!!

Ob bei Tagestouren, Mehrtagestouren mit Trekkingrädern, bei denen wichtig war und ist den Einkehrschwung nicht zu vergessen.

Nachmittags tönte es

„ Wolfi“ - Capuccino!!

**Mit dem Radl über die Alpen,
Anlass war 20 Jahre Gemeindepartnerschaft mit dem
Ahrntal/Südtirol
19./20. Juli 2003**

Binnen zwei Tagen wollten ab Haar 4 Frauen und 6 Männer, 4 Männer kamen auf der Strecke noch dazu, in der Haarer Partnergemeinde Ahrntal in Südtirol angekommen sein. 250 Kilometer strampeln war also angesagt, um pünktlich zu den Festivitäten anlässlich des 20 – jährigen Jubiläums der Gemeindepartnerschaft anzukommen. Viele Höhenmeter wurden überwunden, teilweise mussten die Räder auf dem Rücken, am Rucksack festgeschnallt, getragen werden.

Und es wurde auf den Spuren gefahren, gewandert von **unseren ersten 8 Radl – Bergsteigern** die bereits **1983** zum Mitmachen der „Partnerschaftsbesiegelungsfeier“ von Haar nach Luttach mit den Radln unterwegs waren.

In drei Etappen fuhren die 8 Berg Narrischen ohne Hilfe von Bus oder Bahn. Die Räder waren noch keine MTB, also keine Bergradln. --Bereits im Ahrntal, in Trinkstein wurden die Radler zu ihrer Überraschung von charmanter Weiblichkeit empfangen und mit liebevoll zusammengesteckten Alpensträußchen beschenkt. Von an Schnaps schreibt der Verfasser dieses Artikels nichts. Den hat's beim Fest bestimmt noch zu Genüge gegeben.

Jedenfalls die Truppe die 20 Jahre später über die Birnlücke mit Radln auf dem Rücken wanderte, wurde eben von diesem Verfasser, seiner Ehefrau und noch einigen Haarern, mit an Schnaps auf der Birnlücke empfangen. (Der Schnaps kam nicht im Magen an da er bereits auf dem Weg dorthin verdunstete.) Alle freuten sich, die Radwanderer und das Empfangskomitee, dass alle wohlbehalten sich auf dem höchsten Punkt der Birnlücke begrüßen konnten.

Hüttenumlage -

Seit Anfang Oktober 2005 hat sich die Sektion Haar des DAV auf eine Hüttenpatenschaft mit der Sektion Regensburg verständigt.

Jedes Mitglied des DAV zahlt eine Hüttenumlage, daraus entstand die Überlegung den Beitrag direkt an eine Sektion, in dem Fall an die Sektion Regensburg, abzuführen.

Regensburg unterhält fünf Hütten. Welche die Möglichkeit eröffnen diese Hütten zu vergünstigten Konditionen zu nutzen.

Mittlerweile bestehen Partnerschaften auch mit der Nachbarsektion Zorneding und mit der Sektion Weiden.

Bergsporttreffen

Am 28. Oktober 2006 veranstaltete die Sektion im Bürgerhaus der Gemeinde Haar ein Bergsporttreffen, um sich und ihre vielfältigen Unternehmungen allen Interessierten vorzustellen.

Jung und Alt zeigten reges Interesse – kleine und größere Kinder tobten an der Boulderwand oder bei Spielen. Erwachsene stöberten in Berg- und Radsportliteratur, informierten sich über neue Trends bei Mountain Bikes, funktioneller Kleidung / Ausrüstung oder testeten ihr Wissen über Erste Hilfe bei der Bergwacht.

Die Gemeinde Haar informierte zusammen mit dem damaligen Naturschutzreferenten der Sektion, unserem Taschner Erwin, über gefährdete Pflanzen und Tiere der Bergwelt.

Verschiedene Lichtbildervorträge informierten über interessante Touren aus unterschiedlichen Bereichen der Sektion – Bergwandern, Hochtouren, Klettern, Radtouren, Skitouren, Jugend und Senioren.

Toni Putz, (DAV Sektion Regensburg) beschloss den rundum gelungenen und interessanten Nachmittag mit einem Vortrag über „Radtouren auf dem spanischen Jakobsweg“.

Die Sektion Haar im D.A.V. weiter auf den Weg in die Zukunft

Die Sektion entwickelte sich stetig weiter. Die Mitgliederzahlen erhöhten sich Jahr um Jahr.

Bereits bei der Mitgliederversammlung **2012** konnte die Sektion Haar trotz ihres „jugendlichen“ Alters von knapp 10 Jahren Erfolge vorweisen. Rund 900 Mitglieder sind zu allen Jahreszeiten aktiv und auf Touren in den Bergen unterwegs.

Kinder und Jugendliche nutzen den sektionseigenen Boulderraum mit Kletterwand in der St. Konrad Schule.

Erste Erfahrungen sammeln auch die Jüngsten, wenn sie in der Familiengruppe klettern oder die Natur erkunden.

Es formierte sich eine starke Seniorengruppe. Zwei Ausgebildete Seniorenwanderführer betreuten sie vorbildlich. Es wurde Gewandert, Geradelt, Kulturfahrten kamen ebenfalls nicht zu kurz.

Fahrten mit Öffentlichen Verkehrsmitteln um Kulinarisches Essen zu genießen in guten Gasthäusern.

Zum Beispiel. Der Wirt, es war am Wörthsee, hatte extra auf seinen Ruhetag verzichtet um ca. 30 Personen mit Entenbraten, Knödel und Blaukraut zu verköstigen. Er sagte mehr Entenbraten kann seine Küche nicht meistern.

Es waren rundum alle Zufrieden. Die Gäste, da ihnen das Essen schmeckte. Der Wirt da es sich gelohnt hatte seinen Ruhetag zu opfern. Zur Verdauung wurde eine $\frac{1}{2}$ - $\frac{3}{4}$ Stunde zum nächsten S-Bahnhof marschiert. Bei der Heimfahrt wurde sich lebhaft unterhalten und jeder freute sich über diesen abwechslungsreichen Tag.

Rationell an sein Ziel zu kommen ob mit vier oder fünf Personen besetzten Autos oder öffentlichen Verkehrsmitteln war schon immer das Bestreben der Alpenvereinsmitglieder.

Bouldern / Klettern

Der Boulderraum unserer Sektion Haar mit der Außenkletteranlage verdient es besonders Erwähnt zu werden.

Dank der kräftigen Mithilfe unserer Gemeinde Haar und der sehr guten Beziehungen von Hillner Wolfgang zur Gemeinde konnte in dem vormaligen Radl Keller der St. Konrad Schule **1999** ein Boulderraum gebaut werden.

Die jungen, interessierten Kletterer packten mit an und waren sich nicht zu schade Werkzeug in die Hand zu nehmen um aus diesem Keller eine Boulder Anlage nach ihren Vorstellungen zu bauen.

2013/2014 wurde er wieder mit viel privatem Engagement um- und ausgebaut. Im März wurde die sicherheitstechnische Abnahme durchgeführt, sodass er seitdem allen Mitgliedern für Training und Spaß zur Verfügung steht.

Auf mehr als 350 qm gibt es diverse Wandelemente zum Üben und Testen. Überhänge in verschiedenen Neigungen, Dächer, Verschneidungen, Kanten etc. Des Weiteren steht dem ambitionierten Kletterer eine variable Systemtrainingswand zur Verfügung. Eine Boulder Anlage ist in verschiedene Schwierigkeitsgrade unterteilt. Jede Könnens Stufe kann sich seine Route aussuchen.

Die Außenanlage an der Fassade der Hauptschule umfasst rund 180qm Kletterfläche. Sie besteht aus einer 10 m und 12 m hohen Wand.

Im Sommer – und Winterprogramm werden Klettertouren angeboten.

Die Ausbildung, um den DAV – Kletterschein Toprope zu erlangen, ist möglich.

Sektion Haar weiter erfolgreich

Die Mitgliederzahl wuchs konstant. Mittlerweile zählte der Mitgliederstand 2018 bereits über 1000 !

Es war eine gute Entscheidung eine Sektion Haar im DAV zu gründen.

Die Sektion Haar beteiligt sich am Haarer Gemeindeleben.
An der Haarer Künstlermeile war und ist die Sektion mit ihrem Informationsstand vertreten.

Der Gründervater wird müde,

der Zahn der Zeit nagt an jedem. An der Mitgliederversammlung **2018** stellte sich Wolfgang Hillner nochmal zur Verfügung als 1. Vorsitzender der Sektion Haar.

Als Rückendeckung fungierte Bernhard Finke als einer der Beiräte in der Vorstandschaft.

Bernhard folgte **2019** um das Amt des 1. Vorsitzenden zu übernehmen.

Wolfgang Hillner meinte im Alter von 70 Jahren und nach 40 Jahren als Vorsitzender kann das Amt mit ruhigem Gewissen an einen ebenfalls Bergsportbegeisterten übergeben werden.

Wolfgang zieht sich aus dem aktiven Geschehen der Sektion mit ein bisschen Wehmut zurück. Bleibt aber Ehrenvorsitzender auf Lebenszeit. Das hat die Mitgliederversammlung Anfang März beschlossen.

Es ist einen Beifall wert so lange durchzuhalten

2019

Mit einer verjüngten Vorstandschaft kann die Sektion weiter ihre Erfolgsgeschichte schreiben.

Neue Gesichter besuchen die Treffs an jedem 1. Donnerstag im Monat im Kleinen Bürgersaal in Haar. Die Sektion Haar verjüngt sich. Bergsport hat seine Anziehungskraft nicht verloren. Die drei Jahre Pandemie, mit Corona, ergaben keinen Negativtrend. Neuanmeldungen lassen die Mitgliederzahlen stetig nach oben klettern.

Mittlerweile gibt es einen neuen Fachübungsleiter für Skitouren. Welcher unseren unermüdlichen Friedl Richard unterstützt bei Hochtouren im Sommer und Skitouren im Winter.

Zwei Weibliche und zwei Männliche Wanderführer ergänzen das altbewährte Team welches seit Jahren das Sommer- wie Winterprogramm ermöglicht.

Es bildeten sich wieder Familiengruppen, die Kleinen, die Bergwichtel von 4 – 7 Jahre. Die Steinböcke von 8 – 14 Jahre. Mit fünf Familiengruppenleitern werden sie bestens betreut.

Am **18.07. 2019** brachte eine Gruppe der Sektion Haar ein „Neues Gipfelbuch“ auf die Westliche Floitenspitze (3195 m) in den Zillertaler Alpen.

Die Floite hat als Sektionsgipfel große Bedeutung. Seit nunmehr 30 Jahren steht das Kreuz auf dem Gipfel. Und ist trotz hochalpiner, strenger Wetterbedingungen immer noch sehr gut erhalten. Zusätzlich zur christlichen Symbolik wird damit die Partnerschaft der Gemeinden Haar und Ahrntal dokumentiert.

Kurz nach dem Austausch des Gipfelbuches erhielt die Floitenspitze Prominenten Besuch von unserem Bundespräsidenten, Frank-Walter Steinmeier.

2024

An der jährlichen Mitgliederversammlung im März 2024 wurde die bewährte Vorstandschaft erneut für 4 Jahre von den anwesenden Mitgliedern gewählt.

So braucht einem nicht Bange werden um die Sektion Haar. Altbewährtes mischt sich mit Neuem. So soll es sein.

Mittlerweile ist die Sektion Haar auf 1660 Mitglieder angewachsen.

Haar, den 13. Juli 2024